

Handballer Zweite beim Landesfinale

Am 12.02.2009 hatte unsere Handball-Schulmannschaft in der Wettkampfklasse II der Jungen bei einem Turnier in Aachen die Bezirksmeisterschaft gewonnen und damit das Ticket für die Endrunde der Landesmeisterschaft gelöst. Die Endrunde fand dieses Jahr am 18.03.2009 in Lübbecke bei Minden statt. In einem hochklassigen Turnier scheiterte die als Titelverteidiger angereiste Mannschaft dann allerdings bei dem Versuch, auch in diesem Jahr das Ticket für das Bundesfinale am „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin zu lösen.

Das Unterfangen „Titelverteidigung“ konnte erst mit Verspätung gestartet werden, da die Marienheider zunächst in einem Baustellenbereich im Stau stecken blieben. Im späteren Verlauf verfuhr sich auch noch der Busfahrer, so dass die Halle nach fast viereinhalbstündiger Fahrtzeit nur mit anderthalbstündiger Verspätung erreicht wurde. Unsere

Mannschaft traf in den Gruppenspielen auf das Humboldt-Gymnasium aus Solingen und das Josef-Haydn-Gymnasium aus Senden. Im ersten Spiel der Gruppe schlug das Josef-Haydn-Gymnasium das Humboldt-Gymnasium nach spannendem Spiel mit 16:14. Im zweiten Gruppenspiel griff dann die Marienheider Mannschaft in den Turnierverlauf ein. In einem sehr torreichen, tempogeladenen Spiel gelang es unseren Spielern die Solinger am Ende mit 24:23 zu bezwingen. Durch diesen knappen Auftakterfolg hatte sich die Mannschaft eine Basis für die mögliche Finalteilnahme geschaffen. Sie musste allerdings gegen Senden gewinnen, da aufgrund fehlender Halbfinals nur der Gruppensieger in das Endspiel einziehen konnte. Im Spiel gegen Senden zeigte sich unsere Mannschaft in der Abwehr deutlich verbessert. So gelang ihr am Ende ein ungefährdeter 21:15-Sieg, der gleichzeitig Gruppensieg

und Endspieleteilnahme bedeutete. Die mitgereisten Fans, die Trommel-AG der Gesamtschule Marienheide sowie einige Eltern, beglückwünschten mit lautstarkem Jubel die Mannschaft zum Erreichen des Finales.

Die Fans, unter ihnen auch Bürgermeister Uwe Töpfer und der Altinternationale Jochen Feldhoff, fieberten mit, als das Finale begann. Gegner war die „Heimmannschaft“ des Herder-Gymnasiums aus Minden. Leider wurden im Angriff zu viele gute Chancen vergeben, so dass sich unsere Mannschaft nach spannendem Spielverlauf am Schluss ganz knapp mit 12:13 geschlagen geben musste. So konnte dieses Jahr das Ticket nach Berlin nicht gelöst werden.

(ausführliche Berichte und Fotos auf der Homepage)

Erdkunde-Leistungskurs 13 besucht die Euregio

Der Erdkunde-LK fuhr unter der Leitung von Herrn Lüpfer vier Tage in die Euregio Rhein-Maas. Untergebracht waren wir in Aachen in einer netten Jugendherberge, mit leckerem Frühstück. Von dort aus führte unser Weg uns täglich in ein anderes Land.

Am ersten Tag fuhren wir nach Aachen, besichtigten dort unter der Leitung von Steffen, Adrian und Tim die Stadt.

Nach Belgien ging es am zweiten Tag, ins Hohe Venn: Dort wanderten wir inmitten der Hochmoorlandschaft über drei Stunden über Stege, steinige Abschnitte und steile Waldhänge. Doch auch hier kam der Unterricht nicht zu kurz: Nadja, Sebastian K. und Anne bereiteten, wie alle anderen, exklusiv in intensiver Vorarbeit Vorträge für die Exkursion vor, die uns auf unserer Wanderung, sowie bei allen Programmpunkten begleiteten. Nach der anstrengenden Tour wurde erstmal deftig gegessen. Dies geht natürlich nur in einer typisch belgischen Frittenbude. Am nächsten Tage besuchten wir Eupen, einen eher ruhigen Fleck, doch Jessica und Christian hielten uns mit ihren Vorträgen bei Laune.

Der letzte aufregende Tag trieb uns nach Maastricht in die Niederlande, ein wunderschön, windiger Tag mit leckerem Essen. Herr Lüpfer schmeckte es vorzüglich, lecker diese niederländischen Waffeln.

IN DIESER AUSGABE:

Lesetipp	2
Stufenfahrt nach Berlin	2
Sammelbuchbestellung	2
Karneval	3
„Sozialer Tag“	3
Zirkus Traumland	3
Aktuelles in Kürze	3
Personalien	3
Wechsel in der Redaktion	4
Heinrich Heine im PZ	4
Erfolg im Flagfootball	4
Terminübersicht	4

Lesetipp: „Nicht Chicago. Nicht hier.“

Mein Lesetipp heißt „Nicht Chicago. Nicht hier“. Das Buch wurde von Kirsten Boie geschrieben. Die Autorin wurde 1950 in Hamburg geboren, wo sie heute noch lebt. Sie studierte Deutsch und Englisch und unterrichtete an einem Gymnasium sowie an einer Gesamtschule.

In diesem Buch geht es um einen Jungen, der Niklas heißt und öfter einen Freund namens Karl mit nach Hause bringt. Karl steckt unauffällig eine CD mit in seine Tasche und beim nächsten Besuch klaut Karl das CD-Rom-Laufwerk von Niklas Vater.

Niklas weiß, er könnte mächtig Ärger bekommen, und er erscheint zusammen mit seinem Vater vor Karls Haustür, um ihn zur Rede zu stellen. Doch der behauptet, Niklas hätte ihm das Laufwerk verkauft. Niklas Vater weiß nicht, ob er seinem Sohn glauben soll.

Doch es kommt noch schlimmer, Karl tyrannisiert Niklas, beklaut ihn weiter, schlägt ihn zusammen und lässt tagelang bei Niklas zu Hause das Telefon läuten, ohne sich zu melden. Niklas Eltern glauben ihrem Sohn zunächst nicht, doch die Anrufe überzeugen sie. Niklas Lehrerin glaubt ihrem Schüler auch nicht. Niklas Vater erstattet daraufhin Anzeige bei der Polizei, doch die will sich nicht darum kümmern. Bis die Sache vor Gericht geht.....

Ich fand das Buch ziemlich hart, vor allem die Dinge, die Karl sich hat einfallen lassen, um Niklas fertig zu machen. Jedenfalls sollte man nicht einfach dabei zusehen, wie jemand so derart gemobbt wird.

Das Buch „Nicht Chicago. Nicht hier“ steht übrigens auch oben in der Schulbücherei.

Landeier in der Großstadt Berlin

Die Woche vor den Herbstferien fuhr die Stufe 13 auf Studienfahrt in unsere Hauptstadt Berlin. Dort hatten wir viele abwechslungsreiche Programmpunkte, die uns täglich begegneten. Sehenswürdigkeiten, die uns, wie der Bundestag, täglich im Fernsehen begegnen, aber auch historische Programmpunkte, die unsere Vergangenheit geprägt haben, das Stasigefängnis sowie das KZ Sachsenhausen. Mit diesen prägenden Erlebnissen ging jeder von uns kritisch um, Verständnis für diese Erlebnisse hatte keiner, eher spürte jeder von uns eine Erschütterung, wie dies alles zustande kommen konnte.

Stets an unserer Seite waren Frau Wahrburg und Frau Storp; bestens geplant führten sie uns zu unseren täglichen Programmpunkten, wenn auch über Umwege. Einen Abend lang begleiteten sie uns in einen Irish Pub, auf Livemusic wurde mit Hilfe Elvis Presleys gewistet und auf rockige Melodien die Hüften geschwungen. Nochmals ein großer Dank an Frau Wahrburg und Frau Storp, die uns so schön unterhalten haben und stets zur Seite standen.

Erfolg der Schulbuch-Sammelbestellung

Im letzten Sommer haben sehr viele Eltern an der von der Elternpflegschaft organisierten Schulbuch-Sammlung teilgenommen. Mit den bei der Sammelbestellung erzielten Rabatten konnten Materialien für eine Rechtschreibwerkstatt bestellt werden, die zukünftig zur Rechtschreibförderung in den Jahrgängen 5 und 6 eingesetzt werden sollen. Mit Hilfe dieser Materialien kann nun jedes Kind wirklich individuell an seinen Rechtschreibproblemen arbeiten und somit optimal gefördert werden.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal für den Arbeitseinsatz unserer Elternpflegschaftsmitglieder bei der Organisation und Durchführung der Sammelbuchbestellung 2008 und die große Bereitschaft der Eltern und Erziehungsberechtigten, an der Sammelbestellung teilzunehmen.

Wir würden uns freuen, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Eltern an der Sammelbestellung teilnehmen. Wenn die Sammelbuchbestellung zum kommenden Schuljahr wieder so gut angenommen wird, soll mit dem zu erwartenden Erlös die Anschaffung dringend benötigter neuer Erdkundebücher für Jahrgang 5 finanziert werden.

Wir verlosen 2 Laptops!



An der Verlosung nehmen alle Kunden teil, die

- zwischen 14 und 24 Jahre alt sind und
- im Zeitraum vom 1. Januar bis 31.12.2009 ein Girokonto bei uns eröffnet haben.

Sichern Sie sich *jetzt* die Chance auf Ihr eigenes Laptop!!!

Wir machen den Weg frei

www.volksbank-meinerzhagen.de

Volksbank
Marienheide 

Karneval

Auch dieses Jahr feierte die Abteilung I an Weiberfastnacht zusammen mit der Abteilung II im bunt dekorierten PZ Karneval. Es gab viele Aktionen, wie zum Beispiel ein Theaterstück zu dem Märchen Aschenputtel, Beat-Boxen und einen Kostümwettbewerb. Es fand auch wieder die in den letzten Jahren bewährte Disco statt. Rund um das PZ organisierten Schüler/innen der Abteilung II ein buntes Programm mit Schminkaktion, Wett Nageln, Apfel- und Schokokusswettessen sowie Kuchen- und Saftverkauf. Besonderer Beliebtheit erfreute sich das Abwerfen von mit Lehrerbildern geschmückten Dosen.

Auch im Schülercafé war einiges vorbereitet worden. Dort hatte man einen Fernseher mit einer Playstation 2 und dem Programm „Singstar“ aufgebaut, und es wurde der Superstar der Schule gesucht. Nicht nur die „Kleinen“ erprobten ihr Gesangstalent, auch die „Großen“ aus der 9. und 10. Klasse machten gerne mit.

In der Turnhalle fand wieder das traditionelle Fußballspiel Lehrer gegen Schüler statt, bei dem die Lehrer seit einigen Jahren das erste Mal wieder gewannen. Sie siegten nach überlegenem Spiel deutlich mit 6:1 und wurden von den zuschauenden Schüler/innen der Abteilung III mit Applaus bedacht.

Am Ende des Tages hatten die freiwilligen Helferinnen und Helfer alle Hände voll zu tun, um das PZ wieder sauber zu bekommen. Aber auch die Helfer/innen stellten abschließend fest: „Es war eine schöne Feier!“

„Sozialer Tag“

Da die Schüler/innen der Jahrgangsstufen 8 bis 13 bei der Durchführung des „Sozialen Tages“ in den letzten Jahren sehr erfolgreich waren, wird von der SV am 30 April 2009 wieder ein „Sozialer Tag“ durchgeführt. Am „Sozialen Tag“ arbeiten die Jugendlichen der Jahrgangsstufen 8-10 in Betrieben und Firmen ihrer Wahl oder auch bei Privatpersonen und spenden ihren Lohn. Bei ihrer Arbeit bekommen die Jugendlichen einerseits einen guten Einblick in das Berufsleben, andererseits geht der Erlös zur Hälfte an unsere Schule und die andere Hälfte spendeten wir an ein Schul- und Ausbildungsprojekt in Brasilien. Bei den beiden letzten „Sozialen Tagen“ wurden zusammen mit den Einkünften aus dem Sponsorenlauf der Jahrgänge 5 bis 7 jeweils fast 15.000 Euro verdient. Vom Erlös für unsere Schule wurden u. a. die kürzlich in Betrieb genommen digitalen Vertretungspläne angeschafft.

Da sich das Projekt in Brasilien nun selbst trägt soll die zu spendende Hälfte des diesjährigen „Sozialen Tages“ der „Oberbergischen Tafel“ in Gummersbach zu Gute kommen. Wir hoffen, dass dieses Jahr der „Soziale Tag“ von den Erlösen ähnlich erfolgreich verläuft und dass auch weiterhin die Jugendlichen viel Spaß haben und viele Erfahrungen sammeln werden.

Zirkus Traumland

Manege frei für den Zirkus Traumland!

Auch dieses Jahr können wir uns auf eine atemberaubende Show freuen.

Im Mai wird es wieder eine tolle gemeinsame Aufführung von der AG-Zirkus-Akrobatik, der Einrad- und der Rope-Skipping-AG, den Clowns, dem Schwarzlichttheater und vielen anderen Gruppen geben, musikalisch begleitet von unserem Orchester und der Trommel AG. Wie in den vergangenen zwei Jahren wird der Schulzirkus auch dieses Jahr wieder mit dem Zirkus Proscho zusammenarbeiten.

Wir hoffen natürlich, dass wieder so viele Zuschauer zur Gala- und Familienvorstellung kommen. Bis dahin wünschen wir allen große Vorfreude!

Aktuelles in Kürze

Anmeldezahlen:

Im Anmeldezeitraum bis 30. Januar und in einer Nachmeldephase bis 10. Februar 2009 wurden für den neuen fünften Jahrgang 162 Schüler/innen an unserer Schule angemeldet. Das waren drei Anmeldungen weniger als im letzten Jahr. Dies ist nicht so erfreulich, allerdings im Rahmen des Schüllerrückganges in den 4.ten Schuljahren unseres Einzugsbereiches nachvollziehbar. Wie in den Jahren zuvor mussten wir auch dieses Jahr einige Kinder ablehnen, da wir nur 150 Plätze zur Verfügung stellen können.

Bei der Anmeldung für die Sekundarstufe II ist die Anmeldezahl gegenüber dem Vorjahr deutlich angestiegen. Bisher wurden 82 Schüler/innen für die neue 11 angemeldet. Hier sind allerdings noch einige Plätze frei, so dass wie in den letzten Jahren weitere Anmeldungen für den neuen Jahrgang 11 bis zu den Sommerferien entgegen genommen werden können.

Schließung des Hallenbades:

Nach der unvermeidlichen Schließung des Hallenbades hat der Schulträger zwar für die Grundschulen Schwimmzeiten in benachbarten Kommunen organisiert. Für unsere Schule wurde der Schwimmunterricht aber gestrichen, da von Seiten des Schul- und des Innenministeriums bisher noch nicht die Pflichtigkeit des Schulschwimmens bestätigt wurde. Wir bemühen uns weiterhin darum, dass auch unsere Schüler/innen wieder Schwimmunterricht erhalten sollen. Bis dahin wird ab dem nächsten Schuljahr der ausfallende Schwimmunterricht durch zusätzliche Sportstunden ersetzt.

Personalien

Referendare:

Frau Gutschera (Deutsch/Geschichte) hat nach Beendigung ihres Referendariates eine Festanstellung am Gymnasium in Wermelskirchen gefunden. Sie wechselte daher am 26.01.2009 an ihre neue Schule. Wir wünschen ihr am neuen Arbeitsplatz viel Erfolg.

Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

GeMa-up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion dieser Ausgabe:

Melina Braun, Kathrin Bungertz, Mathias Deger, Daniel Giersbach, Julia Giurgica, Wolfgang Krug, Nadja Moos, Niklas Lomberg, Kimberly Pahl, Jutta Pösche, Helen Schorre, Anne Tokarski
V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

FAX:

0 22 64 - 45 86 50

E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-marienheide.de

Homepage

www.gesamtschule-marienheide.de

Terminübersicht :

- 04.04.2009 Osterferien
- 19.04.2009
07. und Zirkusaufführungen
08.05.2009
- 22.05.2009 bew. Ferientag
- 30.05.2009 Pfingstferien
- 02.06.2009
- 03.06.2009 bew. Ferientag
- 27.06.2009 Schulfest

***Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
erholsame Osterferien
und gesegnete Feiertage.***

Wechsel in der Redaktion

Nach langjähriger Mitarbeit in der GeMa-Redaktion scheidet Anne Tokarski und Nadja Moos (beide Jg. 13) endgültig aus der Redaktion aus. Sie haben seit dem 9. Schuljahr regelmäßig und sehr zuverlässig in der Redaktion mitgearbeitet und viele Artikel für die unterschiedlichen Ausgaben geschrieben. Redaktion und Schulleitung danken ihnen für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit. Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei den nun anstehenden Abiturprüfungen, die sie beide nach den Osterferien vor sich liegen haben.

Heinrich Heine noch immer aktuell!

Die Oberstufe und der Jahrgang 10 besuchten am 25.3.2009 eine Vorstellung zur aktiven und künstlerischen Erhaltung von deutscher Dichtkunst und Lyrik.

In dieser „Reminiszenz“ an Heinrich Heine, so der Programmtitel des Berliner Künstlerduos Rose & Georgi, wurde der Inhalt spielerisch und poppig präsentiert. Selbst wenn man mit Kunst und Lyrik rein gar nichts am Hut hat, konnte man hier die rein theoretische und langweilige Analyse solcher Stücke in der Schule vollkommen vergessen und man bekam richtig Lust auf mehr, so dass dieses ca. 75-minütige Programm eigentlich viel zu kurz war.

Was uns als Zuschauer im PZ besonders freute, war, dass Lehrer und Schüler aktiv in diese Bühnenshow mit einbezogen wurden. So zum Beispiel Pädagogiklehrer Lutz Winkler, der beim „Tor zum Himmel“ mit dem sozial nicht besonders engagierten Petrus an der Himmelspforte Bekanntschaft machen durfte.

Eine Vielzahl von Instrumenten und technischen Spielereien sorgten für eine extrem heitere Stimmung im PZ. Natürlich kamen die Heine-Klassiker „Deutschland - ein Wintermärchen“ (in Auszügen), „Das Sklavenschiff“, „Die Nachtgedanken“ und das berühmte Loreley-Gedicht nicht zu kurz. Christian Georgi, „Tontechniker und Fahrer, der alles spielen kann, was Flöte heißt“, und der Sänger, Liedermacher und Rezitator Detlev Rose, sprich der Entertainer, sorgten beide für dieses tolle Erlebnis einer etwas anderen Deutsch-Stunde. (*Nicholas Hellmann, 10.4*)

„Marienheider Flames“ qualifizierten sich für die Landesmeisterschaft

Als Gruppenerster konnte sich das Flagfootball-Team unserer Schule am Montag, 23.03.2009, bei den Play-Offs in Essen-Kettwig durchsetzen. Dabei zeigten die Schülerinnen und Schüler der 6.3 wieder mal eine sehr überzeugende Leistung: In den zwei Spielen gegen die „Panthers“ aus Hochdahl und die „Firebirds“ aus Essen konnte die von Sport- und Klassenlehrer Rüdiger Nolte betreute Mannschaft mit 18:6 und 42:24 jeweils klare Siege verbuchen.

Flagfootball, eine kontaktlose Variante des American Football, spielt man an unserer Schule seit Einführung der Sportklassen vor zwei Jahren, und das mit Begeisterung und auch mit Erfolg, wie man sieht. Nun tritt die Mannschaft am 25. April in Meerbusch im Spiel um die NRW-Landesmeisterschaft an und will auch dort eine „gute Rolle“ spielen.



**Kreissparkasse
Köln**



Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln

www.ksk-100pro.de